LesArt

Berliner Zentrum
für Kinder- und Jugendliteratur

Sonderprogramm

Allgemeines

Die Aber kosten Überlegung

*Kinder und Jugendliche als Kritiker*innen und Redakteur*innen*
Die „LesArtigen" gehören zur Jugendjury des Deutschen Jugendliteraturpreises 2020 sowie 2021/2022. Derzeit lesen sie die im März nominierten Bücher des DJLP 2020 bzw. die Bücher, die für eine Nominierung im kommenden Jahr infrage kommen. Per E-Mail, Post, Telefon und Internet tauschen sich die Jugendlichen aus, unterstützt von *Sylvia Habermann* und *Sabine Mähne*.
(in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis für Jugendliteratur e. V.)

Der Rote Elefant

Buchempfehlungen für alle Altersgruppen finden sich auf der Internetseite www.der-rote-elefant.org.
Die Empfehlungsliste für Kinder- und Jugendliteratur „Der Rote Elefant", herausgegeben von der Gemeinschaft zur Förderung von Kinder- und Jugendliteratur (e.V.), macht seit mehr als vier Jahrzehnten auf Bücher aufmerksam, die gesellschaftlich relevante Themen aufgreifen und diese in hoher ästhetischer Qualität widerspiegeln.

LesArt präsentiert

AUSERLESENES

Wie in allen Kultureinrichtungen des Landes können auch bei *LesArt* momentan keine Veranstaltungen durchgeführt werden, so dass *LesArt* nach anderen Wegen gesucht hat, um eine kreative Auseinandersetzung mit Literatur anzuregen.
Seit dem 2. April 2020, dem Internationalen Kinderbuchtag und 27. *LesArt*-Geburtstag, stellt *LesArt* im Rahmen der neuen Reihe „AUSERLESENES" digitale Angebote für Kinder und Erwachsene online (www.lesart.org).

Erzählbilder

Illustrator*innen wie Martin Baltscheit, Nadia Budde, Julia Friese, Stefanie Harjes, Tobias Krejtschi, Isabel Pin, Karsten Teich oder Sabine Wilharm zeichnen, malen, collagieren ... exklusiv für die Reihe „AUSERLESENES" jeweils ein Erzählbild.

Jeden Donnerstag veröffentlicht *LesArt* eines der Bilder und lädt damit kleine und große Geschichtenliebhaber*innen zum Geschichtenerfinden ein.
Die Geschichten können aufgeschrieben, gezeichnet, aufgesprochen oder verfilmt und per E-Mail an *LesArt* (presse@lesart.org) geschickt werden. Ausgewählte Einsendungen werden veröffentlicht.

Ausschnitt aus Antje Damms Erzählbild

Die Originalbilder werden später nebst einer Auswahl der Geschichten in einer Wanderausstellung bei *LesArt* und in öffentlichen Kinder- und Jugendbibliotheken Berlins präsentiert. Weiterhin ist eine Publikation mit allen Bildern und ausgewählten Geschichten geplant.

Antje Damm eröffnete die Reihe. Am **9. April** folgte das Erzählbild von Sebastian Meschenmoser. Erste Einsendungen wurden bereits veröffentlicht (www.lesart.org/aktuelles/auserlesenes-1/)

Weitere Termine :
Donnerstag, 16.4., 9 Uhr: Veröffentlichung des Erzählbildes von Martin Baltscheit

Donnerstag, 23.4., 9 Uhr: Veröffentlichung des Erzählbildes von Stefanie Harjes

Donnerstag, 30.4., 9 Uhr: Veröffentlichung des Erzählbildes von Nadia Budde

Donnerstag, 7.5., 9 Uhr: Veröffentlichung des Erzählbildes von Isabel Pin

Donnerstag, 14.5., 9 Uhr: Veröffentlichung des Erzählbildes von Karsten Teich

(Änderungen vorbehalten)

Außerdem

... gibt *LesArt* weitere Impulse zur kreativen Auseinandersetzung mit Literatur in Text und Bild für Groß und Klein. Diese werden nach und nach auf der *LesArt*-Internetseite veröffentlicht. Auch hier gilt es, von zu Hause aus aktiv mitzuwirken und Ergebnisse der kreativen Arbeit per E-Mail an *LesArt* zu schicken (presse@lesart.org).

Über sämtliche digitale Angebote wird in den sozialen Medien **facebook** und **instagram** (lesart_berlin) regelmäßig informiert.
Diese finden sich zudem auch in der Rubrik „on demand" auf **Berlin (a)live** – der digitalen Bühne für Kunst und Kultur (www.berlinalive.de).